

Wiesbadener Tagblatt.

No. 146. Dienstag den 24. Juni 1856.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes Sitzung vom 28. Mai 1856.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Rohr und Hahn.

729—731) Erledigung von Ausstandesgesuchen.

735) Die mit Rapport des Bauaufsehers Martin vom 27. l. M. für verschiedene Reparaturarbeiten angeforderten 101 fl. 20 fr. werden zu den bezeichneten Zwecken verwilligt.

738) Auf Schreiben der Herzogl. Hospital-Commission vom 27. l. M., die Ueberwölbung des Schwarzbachs am Hospitalgebäude dahier, insbesondere die Anfertigung einer Thüre zum Verschlusse des Zugangs zum Bach betr., wird beschlossen: eine Thüre zum Verschlusse des fraglichen Zugangs anfertigen zu lassen.

740) Das Gesuch des Revisions-Diurnisten Moriz Linz dahier um Gestattung des Antritts seines Bürgerrechtes in hiesiger Stadt wird genehmigt.

Wiesbaden, den 19. Juni 1856.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Die unterm 18. d. M. erlassene, die Aufnahme der accisepflichtigen Vorräthe betreffende Bekanntmachung wird zufolge höherer Weisung dahin berichtigt, daß nur sämtliche zur hiesigen Stadtgemeinde incl. Clarenthal gehörigen Weinändler, Wirthe, Branntwein- und Spiritusfabrikanten, Bierbrauer, Essigsieder, Mühlenbesitzer, Mehlhändler, Bäcker und Conditoren über ihre accisepflichtigen Waarenbestände genaue Aufnahmen und Verzeichnisse nach Anleitung des veröffentlichten neuen Tarifs zu machen und am 1. Juli d. J. bei dem Acciseamt einzureichen haben, alle übrigen hiesigen Einwohner aber hierzu nicht verbunden sind.

Wiesbaden, den 23. Juni 1856.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. Juni Nachmittags 2 Uhr soll im Wahr'schen Hof (Kirchgasse) dahier eine Partie Spritz-Käffer, in Stück-, Zulaß-, Drei-, Zwei-, Ein-, Halb- und Viertel-Dhm-Käffern bestehend, und gut erhalten, zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 18. Juni 1856.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Goulin.

Gefunden:

Ein Taschentuch, ein Strumpf, ein Medaillon.

Wiesbaden, den 23. Juni 1856.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

N o t i z e n.

Heute Dienstag den 24. Juni Morgens 10 Uhr:
Arbeitsversteigerung in dem Rathhaus zu Bierstadt. (S. Tagbl. No. 145.)

Morgen Mittwoch den 25. Juni Morgens 9 Uhr
wird in Bleidenstadt das **Hengras** von 14
Morgen Wiesen versteigert. 3021

Diejenigen, welche noch Forderungen an den Nachlaß der verstorbenen
Frau Staatsrätthin **von Bourcoud** dahier zu machen haben, werden
ersucht, ihre Rechnungen im Sterbhanse einzureichen. 2979

Feinste gebläute Brockelstärke, gute Tapezierstärke,
Blaukugeln und Soda,

beste Kernseife	per Pfund	16 fr.
Talg- und Palmölseife	" "	14 u. 12 fr.
Stearinlichter, Prima-Qualität	" "	34 fr.
Talglichter	" "	22 "

empfiehlt **W. Bott Wittwe,**
Kirchgasse No. 26.

3007

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle
Arten **Staatspapiere** und **Anlehensloose** umge-
setzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinnste
zu den Tagescoursen eingelöst.

Raphael Herz Sohn,
Taunusstraße No. 30.

3022

Ein in hiesiger Stadt gelegenes zweistödiges **Wohnhaus**, nebst
3 zweistödiges Hintergebäuden, mehreren Scheunen und Stallungen, ist unter
vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres in der
Erped. d. Bl. 2749

Bei Schreiner **Ruppert** in der Oberwegergasse ist ein sehr schöner
nußbaumener **Kauniz** zu verkaufen. 3023

Glace-Sandschuhe werden jeden Tag gewaschen wie neu und schwarz
gefärbt ohne daß sie abfärben noch inwendig schwarz werden; auch werden
Federn gewaschen und gefärbt in verschiedenen Farben.

3024

A. Birk, Taunusstraße No. 25.

Ein Acker mit schönem **Korn**, am Wallufer Weg liegend, ist auf dem
Halm aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Mauergerasse 4. 3025

Nerostraße No. 1. ist **Waizen-, Gersten-, Hafer- und Erbsenstroh**
zu verkaufen. 3026

Gefunden:

Die verflossene Woche ist im Curhaus ein schwarz seidener **Regenschirm** stehen geblieben. Der Eigenthümer kann solchen bei dem Portier daselbst in Empfang nehmen.

3027

Verloren

ein goldener **Feder- und Bleistifthalter**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung auf dem Eisenbahn-Bureau (Kalb. Haus) abzugeben.

3028

Zehn Thaler Belohnung.

Auf dem Wege vom Nassauer Hof durch die Colonnade links, durch den Kurfaal, den Kurgarten, um den großen Teich herum, und denselben Weg zurück zu dem genannten Gasthof ist eine **Diamanten-Broche** verloren worden; sie enthält in der Mitte einen großen Diamant, umgeben von fünf aus mehreren kleinen Diamanten bestehenden Blättchen in Form eines Sterns. Wer diese Broche in den Nassauer Hof zurückbringt, erhält eine Belohnung von **Zehn Thaler**.

3029

Vergangenen Samstag Abend wurde auf der Réunion oder auf dem Wege von dem Kurfaal in die Schwalbacherstraße eine goldene **Broche** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung an die Exped. d. Bl. abzugeben.

3030

Stellen = Gesuche.

A young german wishes to have english conversational lessons and would feel happy to give german lessons as compensation, apply to the office of this journal.

3031

Ein im Civilprozeß und Rechnungswesen, sowie in Verwaltungssachen erfahrener Gehülfe sucht eine Stelle, am liebsten bei einem der Herrn Procuratoren und kann gleich eintreten. Das Nähere bei Commissionär **Schaus**, Mauergasse No. 10.

3032

Ein braver williger Junge wird in eine Wirthschaft gesucht und kann sogleich eintreten. Das Nähere in der Exped. d. Bl.

3033

Ein kräftiger junger Mensch, der die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres untere Webergasse No. 6.

3034

Einen in allen häuslichen Geschäften erfahrenen Bedienten, am liebsten in vorgerückten Jahren, sucht ein einzelner Mann in Jahresdienst. Das Nähere in der Exped. d. Bl.

3035

Ein Mädchen, das Weißzeugnähen, Kleidermachen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl.

3036

Ein Hausmädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres bei **W. Habel**, Wilhelmstraße No. 7.

3037

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl.

3016

Ein junger Mann, der bereits als Bedienter conditionirte und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

3017

7000—8000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit sofort auszuleihen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

3038

5—6000 fl. liegen in hiesiger Stadt stündlich zum Ausleihen bereit.

Friedrich Schaus.

3039

Theater = Anzeige.

2689

Heute Dienstag den 24. Juni 1856
zum Vortheil des Herrn Brunner:
Der Prophet.

Oper in 5 Akten von Meyerbeer.

Jonas: Herr **Kron** vom Stadttheater in Mainz, als Gast.

Charles' neue, prachtvolle Stereoscopen aus Paris
sind täglich von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr in dem dazu erbauten
Zelte auf dem Schloßplatz bei herabgesetztem Preis à **6 kr.** die
Person zu sehen.

Hierzu ladet ergebenst ein

Charles. 3040

Einladung
zum Abonnement auf das dritte Quartal der
Nassauischen Zeitung

(verantwortlicher Herausgeber: Wilhelm Friedrich)
nebst belletristischem Beiblatt:

Rheinischer Gesellschafter,
redigirt von Bernhard Scholz.

Abonnementspreis:
bei der Expedition fl. 1. 45 fr.
bei allen Postanstalten fl. 2. 12 fl.

Der Preis für Inserate
in der Nassauischen Zeitung
ist für die 3spalt. Petitzeile 3 fr.

☛ Alle jetzt sich anmeldende Abonnenten erhalten die bis zum 1. Juli
erscheinenden Nummern gratis.

3041

Die Expedition, Langgasse 42.

Zum Abonnement auf

2909

Hygieia,
Unterhaltungsblatt für die Cannusbäder,

ladet ein

Die Redaction der **Hygieia,**
große Burgstraße No. 15.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.

Ruhrer Steinkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität sind direct von
morgen an vom Schiff zu beziehen.

Wiesbaden, den 24. Juni 1856. **G. Linnenkohl.** 3042

Englischer Unterricht wird ertheilt bei
2929 the Revd. **G. Stuart,** Erbenheimer Chaussee.

Liebes **Julchen!**

Ich gratulire Dir zu Deinem vierzehnten Geburtstag.

3043

Weismehl per Pfund 12 fr.

173

bei **Pet. Koch**, Metzgergasse 18.

Filzhüte

sind in Auswahl angekommen, welche ich geehrten Herrn wegen ihrer Güte als auch Preiswürdigkeit zur geneigten Abnahme bestens empfehle.

3044

C. F. Welz, Langgasse No. 46.

Man sucht 15 — 16 Mitleser am **Kreuzermagazin**. Näheres **Nerostraße No. 3**.

3045

Für Gehörkranke.

Dr. Hartmann, Ohrenarzt aus Trier,

ist hier angekommen und wird heute Dienstag den 24. Juni Vormittags von 9 — 12 und Nachmittags von 3 — 6 Uhr im Gasthaus zum **Abler** dahier **Gehörkranken** Rath ertheilen.

3046

Täglich frisch abgekochter Schinken

bei **W. Thon**, Kirchgasse No. 2.

2956

Insectenpulver - Tinctur à Flasche 18 fr. Dieser concentrirte Auszug aus persischem Insectenpulver ist wie dieses, anerkannt als das beste Mittel zur Tödtung alles Ungeziefers, als: Wanzen, Flöhe ic. Zu haben bei

M. Flocker. 99

Es wird ein Zimmer mit Cabinet ohne Möbel zu miethen gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl.

3012

Ein sehr schöner gut gehaltener **Flügel**, von Graf aus Wien, steht zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

3047

Vorzügliches **Seugras** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

3013

Heidenberg No. 30 ist ein gutes **Klavier** zu vermiethen.

3014



Zwei halbwachsende **Pinscherhunde**, männlichen Geschlechts, sind billig zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfragen in der Exped. d. Bl.

3048

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Ed der Markt- und Louisenstraße No. 28 ist die Bel-Etage, bestehend in 8 Piecen, Küche, 3 Dachstuben, Bedientenstube nebst Zubehör auf den 1. Oktober zu vermiethen.

2998

Ed der Weber- und Langgasse bei Bäckermeister Schmidt sind 2 Läden nebst Comptoir auf den 1. Juli zu vermiethen.

2357

- Friedrichstraße No. 12 ist eine Familienwohnung, bestehend aus vier heizbaren Zimmern, zwei Kabinetten, Küche ic., wegen Wohnortsveränderung auf den 1. October zu vermieten. 2534
- Friedrichstraße No. 16 sind einige möblirte Zimmer zu vermieten. Auch ist ein einzelnes Zimmer billig zu vermieten und kann auf Verlangen die Kost dabei gegeben werden. 2670
- Friedrichstraße No. 17 bei Maurermeister Hofmann ist das seither von Herrn Regierungsrath Firnhaber bewohnte Logis im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October l. J. anderweit zu vermieten und kann auf Verlangen auch früher bezogen werden. 2750
- Friedrichstraße No. 27 ist der obere Stock nebst allem Zubehör auf den 1. October l. J. zu vermieten. 2862
- Friedrichstraße No. 32 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3049
- Große Burgstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von C. Leyendecker & Comp. 227
- Heidenberg No. 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2961
- Kapellenstraße No. 12 ist die Bel-Etage, bestehend in 4 möblirten Zimmern, Küche, mit Zubehör, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 2614
- Kirchgasse No. 23 sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 3050
- Kl. Schwalbacherstraße No. 1 bei Fräul. Schwab ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3051
- Langgasse No. 2 ist der zweite Stock auf 1. October zu vermieten. 2616
- Langgasse No. 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch. 3052
- Langgasse No. 10 bei Philipp Zimmer ist ein Laden mit Logis mit oder ohne Werkstätte auf den 1. October zu vermieten. 2963
- Langgasse No. 17 bei Jacob Geis ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 2539
- Louisenstraße No. 18 ist ein großes Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres Kirchgasse No. 18 a. 2618
- Louisenstraße No. 25 ist eine Parterre-Wohnung mit Garten sofort oder auch vom 1. August d. J. auf ein Jahr Astermiethe abzugeben. 2965
- Louisenstraße No. 25 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu vermieten. 3053
- Mittlere Schwalbacherstraße No. 8 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet gleich auch später zu vermieten. 2620
- Nerostraße 32 ist ein geräumiges möblirtes Zimmer zu vermieten. 2639
- Römerberg No. 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2757
- Saalgasse No. 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2758
- Schwalbacherstraße No. 2 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 2622
- Untere Webergasse No. 40 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 2869
- Webergasse No. 12 ist ein Laden zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres bei G. J. Sack, neue Colonnade 20 und 21. 2970
- Eine freundliche Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend, ist mit oder ohne Garten zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres Kirchgasse No. 12. 1578

An Kurfremde sind einige möblirte Zimmer mit 2 bis 3 Betten zu vermieten an der Schwalbacher Chaussee. Näheres in der Exped. 2762
 Eine freundliche Wohnung ist an eine kleine Familie sogleich auch später zu vermieten. Näheres zu erfragen Nerostraße No. 27. 2971

A louer.

Plusieurs appartements avec jardin, dans une maison de campagne aux environs très-fréquentés de la ville. Les plus délicieuses promenades entourent cette agréable habitation. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 2870

An Kurfremde ist ein Zimmer und Cabinet mit 2 Betten zu vermieten in der Langgasse im Schützenhof (im Gartenhaus). 3019

Zu vermieten

Ed des Heidenbergs No. 58 gegenüber dem Hause des Herrn Rufus Walthers ein freundlich möblirtes Zimmer mit der freien Aussicht über die Stadt. Näheres hierüber im zweiten Stoc. 3054

Zu vermieten

größere und kleinere möblirte und unmöblirte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer in und außerhalb der Stadt durch das Commissions-Bureau von

C. Leyendecker & Comp.

In Diebrich ist eine schön möblirte Wohnung, bestehend aus 4—6 Zimmern mit Aussicht auf den Rhein, Küche etc., sogleich zu vermieten. Näheres bei Frau Wittwe Partheymüller daselbst. 2871

Der seit einer Reihe von Jahren von Herrn Chr. Bücher im Nonnenhof gepachtete circa 30 Eick haltende gewölbe Keller in meinem Hause Kirchgasse No. 19 ist vom 1. Juli dieses Jahres an anderweit zu vermieten. A. Hofmann. 3055

Taunusstraße No. 10 ist ein Pferdestall und Remise zu vermieten. 2422

Mainz, Freitag den 20. Juni.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden Durchschnittspreisen:

790	Säcke Weizen	per Sack à 200 Pfund netto	17 fl. 19 fr.
394	" Korn	180 " "	12 fl. 25 fr.
346	" Gerste	160 " "	8 fl. 18 fr.
130	" Hafer	120 " "	4 fl. 49 fr.

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

bei Weizen	1 fl. 11 fr. mehr.
bei Korn	53 fr. mehr.
bei Gerste	34 fr. mehr.
bei Hafer	4 fr. weniger.

1	Malter Weismehl	à 140 Pfund netto kostet	15 fl. — fr.
1	Malter Roggenmehl	" " " "	13 fl. — fr.

4	Pfund Roggenbrod nach der Taxe	18½ fr.
8	Pfund gemischtes Brod nach eigener Erklärung der Verkäufer	20 fr.

Schwimmbad im Nerothal. Am 23. Mitt. 4 Uhr: Wasserwärme 17° R. 237

Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden.

Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10 Uhr.

Morgens 8, 9½ Uhr.

Nachm. 2, 5½, 8, 10 Uhr.

Nachm. 1, 4½, 7½, 10 Uhr.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 6½ Uhr.

Mittags 12½ Uhr.

Nachm. 3 Uhr.

Abends 10½ Uhr.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 8½ Uhr.

Morg. 5-6 Uhr.

Abends 8½ Uhr.

Nachm. 3-4 Uhr.

Rheingau (Eilwagen).

Morgens 7½ Uhr.

Morgens 10½ Uhr.

Nachm. 3½ Uhr.

Nachm. 5½ Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Morgens 10 Uhr.

Nachm. 4 Uhr, mit Ausnahme Dienstags.

(via Calais.)

Abends 10 Uhr.

Nachmittags 4½ Uhr.

Französische Post.

Abends 10 Uhr.

Nachmittags 4½ Uhr.

Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens:

5 Uhr 45 Min.

8 " " "

10 " 15 " "

Nachmittags:

2 Uhr 15 Min.

5 " 55 " "

8 " 25 " "

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens:

7 Uhr 30 Min.

9 " 35 " "

12 " 45 " "

Nachmittags:

2 Uhr 55 Min.

4 " 15 " "

7 " 30 " "

10 " 5 " "

Heffische Ludwigs-Bahn.

Abgang von Mainz.

Morgens:

5 Uhr - M. *)

6 " 30 " "

9 " 10 " "

11 " 20 " *)

Nachmittags:

3 Uhr 15 M.

7 " 45 " "

*) Direkt nach Paris.

Cours der Staatspapiere.

Frankfurt 23. Juni 1856.

	Pap.	Geld		Pap.	Geld
Oesterreich. Bank-Aktien . .	1306	1301	Polen. 4% Oblig. de fl. 500	—	87½
" Credit-Aktien . .	234	232	Kurhess. 40 Thlr. Loose b. R.	39½	39½
" 5% Metalliq.-Obl.	81¾	81¾	" Friedr.-Wilh.-Nordb.	65	64½
" 5% Lmb. (i. S. b. R.)	89¾	89¾	Gr. Hessen. 4½% Oblig. . .	102½	102
" 4½% Metalliq.-Obl.	72½	72½	" 4% ditto . .	100½	99½
" fl. 250 Loose b. R.	118	—	" 3½% ditto . .	92¾	92¼
" fl. 500 " ditto	—	—	" fl. 50 Loose . .	112¾	112¾
" 4½% Bethm. Oblig.	—	73	" fl. 25 Loose . .	33¾	33½
Russl. 4½% i. Lst. fl. 12 b. R.	—	—	Baden. 4½% Obligationen	102½	102½
Preuss. 3½% Staatsschldsch.	86½	86	" 3½% ditto v. 1842	89½	89
Spanien. 3% Inl. Schuld . .	40¼	40¼	" fl. 50 Loose . . .	80½	80
" 1½% "	25¼	25¼	" fl. 35 Loose	47¾	47¾
Holland. 4% Certificate . .	—	93	Nassau. 4% Oblig. b. R. . .	99¼	98¾
" 2½% Integrale . .	64½	63½	" 3½% ditto	90	89½
Belgien. 4½% Obl. i. F. à 28 kr.	97¾	97¼	" fl. 25 Loose	31½	31¾
" 2½% " " b. R.	55¼	54¾	Schmb.-Lippe. 25 Thl. Loose	—	28
Bayern. 4% Obl. v. 1850 b. R.	94¾	94½	Frankfurt. 3½% Obl. v. 1839	92¾	92¾
" 3½% Obligationen	88¼	87¾	" 3% Obligationen	85¼	84¾
Ludwigsh.-Bexbach	152	151½	" 3% Bankactien	122¾	121¾
Württemb. 4½% Oblig. b. R.	102½	102	" Taunusbahnaktien	322	320
" 3½% ditto	90½	90½	Amerika. 6% Steks. Dl. 2.30.	—	109
Sardin. 5% Obl. i. F. à 28 kr.	91	—	Frankfurt-Hanauer-Eisenb.	82	81½
Sardinische Loose	—	43	Vereins-Loose à fl. 10 . . .	—	9
Tosk. 5% Obl. i. Lr. à 24 kr.	102¼	101¾			

Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

Amsterdam fl. 100 k. S. . .	100½	99¾	London Lst. 10 k. S. . . .	119	118¾
Augsburg fl. 100 k. S. . . .	120¼	120	Mailand in Silb. Lr. 250 k. S.	101¼	101
Berlin Thlr. 60 k. S.	104¾	104½	Paris Frs. 200 k. S.	94	93¾
Cöln Thlr. 60 k. S.	104¾	104½	Lyon Frs. 200 k. S.	93¾	93¾
Hamburg MB. 100 k. S. . . .	89	88½	Wien fl. 100 C. k. S.	117½	116¾
Leipzig Thlr. 60 k. S. . . .	104¾	104½	Disconto	—	40/0

Gold und Silber.

Pistolen . . fl. 9. 39 38	20 Fr.-St. . fl. 9. 23½-22½	Pr. Cas.-Sch. fl. 1. 44½ 44½
Fr. Frdr'd'or . 9. 55-54	Engl. Sover. . 11. 52-48	5 Fr.-Thlr. . 21-20½
10 fl. St. . 9. 48-47	Gold al Mco . 381-379	Hochh. Silb. . 24-36-32
Rand-Ducat. . 5. 36-35	Preuss Thl . — —	

(Coursblatt von W. Schwarzschild.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.